



**Newsletter für Vielfalt** Dezember 2020

## **WILLKOMMEN**

### **Zum Internationalen Tag der Migrantinnen**

Nie zuvor lebten so viele Migrantinnen und Migranten auf der Welt wie heute. Und doch ist Migration kein neues Phänomen. Schon immer verliessen Menschen ihre Heimat und machten sich auf den Weg, entweder um vor Hunger, Not und Kriegen zu fliehen, oder auf der Suche nach einem guten Leben für sich und ihre Kinder. Viele Menschen kamen so auch nach Basel, brachten neue Ideen und Gedanken mit, prägten den Kanton und trugen zu seinem Wohlstand und seiner Attraktivität bei. Immer gab es dabei auch Konflikte und Herausforderungen, immer aber auch Chancen und am Ende gute Lösungen.

In den letzten Monaten hat sich die Situation vieler Migrantinnen und Migranten durch die Covid-19 Pandemie deutlich verschlechtert. Aber auch viele Schweizerinnen und Schweizer leiden unter den Auswirkungen der Pandemie. Sie trifft arme und schlecht ausgebildete Menschen deutlich stärker, und vergrössert die soziale Ungleichheit. Darum ist die Verbesserung von Bildung und Sprachkompetenzen ein ganz wichtiger Beitrag zur Bewältigung der Pandemie. Und die Erfolge der Integrationsarbeit der letzten Jahre und Jahrzehnte werden auch bei der Pandemiebekämpfung sichtbar: ohne die gut ausgebildeten und engagierten Migrantinnen und Migranten würde unser Gesundheitssystem und die Arbeit in den Alten- und Pflegeheimen gar nicht mehr funktionieren.

Es gibt selten einfache Antworten auf grosse Herausforderungen, und die meisten Dinge haben mindestens zwei Seiten. Wir wollen diese verschiedenen Seiten zeigen, Diskussionen versachlichen und bei der Suche nach Lösungen für ein gutes Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen beitragen. Daran werden wir auch weiterhin mit Ihnen gemeinsam arbeiten.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute, ruhige und gesunde Adventszeit und ein gutes Neues Jahr.

Michael Wilke

*Fachstelle Diversität und Integration  
Kantons- und Stadtentwicklung*

---

## AKTUELLES

---

### **WhatsApp Sprachnachrichten zu Corona**

Die Abteilung Prävention des Gesundheitsdepartements hat Sprachnachrichten in 17 Sprachen aufgenommen, um Menschen, die die Landessprachen nur schlecht verstehen, besser über die Corona Verhaltensregeln zu informieren.

Die Audiodateien können über WhatsApp verbreitet werden und stehen [hier](#) als Download zur Verfügung.

### **Unterstützung von Integrationsprojekten**

Die Fachstelle Diversität und Integration in der Kantons- und Stadtentwicklung unterstützt und finanziert jedes Jahr Projekte, die sich für die Integration Basel-Stadt engagieren. Dieses Jahr hat die Fachstelle 45 Anträge erhalten mit verschiedenen Projektideen von und für albanische, arabische, französische, italienische, kurdische, portugiesische, spanische, tamilische, tigrinische und türkische Gemeinschaften. Eine Liste aller Projekte, die im Jahr 2021 von der Fachstelle unterstützt werden, wird Anfang nächstes Jahr auf unserer [Homepage](#) veröffentlicht.

### **Integrationsindikatoren**

Das Statistische Amt Basel-Stadt hat vor Kurzem die Integrationsindikatoren 2020 veröffentlicht. Es handelt sich um einen Bericht mit rund 100 Indikatoren, die ein Bild von der Integration von Ausländerinnen und Ausländern vermitteln. Die Ergebnisse ermöglichen fundierte Aussagen zur Entwicklung der in Basel-Stadt wohnenden ausländischen Bevölkerung. Die Indikatoren finden sie [hier](#).

## Neue Fachstelle Behindertenrechte

Mit dem Inkrafttreten des kantonalen Behindertenrechtegesetz (BRG) am 1. Januar 2021 nimmt auch die neue Fachstelle für die Rechte von Menschen mit Behinderungen ihre Arbeit auf. Unter der Leitung von Michael Wilke koordinieren und überwachen Natalie Berger und Jutta Durst künftig die Umsetzung des BRG, beraten öffentliche Stellen, nehmen Anliegen von Menschen mit Behinderungen entgegen und informieren über Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten. Mehr ab Anfang Januar auf unserer Homepage.

---

## AUS DEN PROJEKTEN

---



An dieser Stelle wollen wir künftig immer einen Einblick in ein Projekt geben, das wir im Rahmen unserer Projektförderung finanziell unterstützen. In allen Projekten sind Menschen mit Herzblut dabei und leisten einen wertvollen Beitrag zur Integration in Basel-Stadt.

Dieses Mal erfahren Sie mehr über **Midnight Sports Riehen**. Ein Angebot für Jugendliche, von Jugendlichen. [Mehr](#)

---

## ZAHL DES MONATS

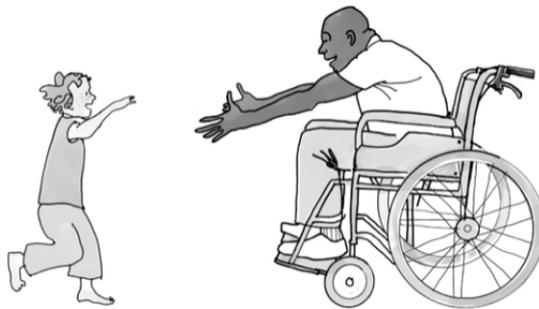
---

# 37

Das Durchschnittsalter der in Basel-Stadt wohnhaften ausländischen Bevölkerung liegt bei **37 Jahren** und damit deutlich tiefer als bei den Schweizerinnen und Schweizern (46 Jahre).

Während 57 Prozent der Schweizerinnen und Schweizer im erwerbsfähigen Alter sind, liegt dieser Anteil bei den Ausländerinnen und Ausländern mit 74 Prozent deutlich höher. Besonders viele von ihnen sind zwischen 30 und 40 Jahre alt.

Ausländerinnen und Ausländer stützen durch ihre junge Altersstruktur das Sozialsystem.



**Präsidialdepartement**  
des Kantons Basel-Stadt  
Kantons- und Stadtentwicklung  
Fachstelle Diversität & Integration  
Marktplatz 30a  
CH-4001 Basel  
+41 61 267 78 40  
[integration@bs.ch](mailto:integration@bs.ch)

Hier können sie sich  
von unserem Newsletter  
[abmelden](#)

